Wiesbadener Tanblatt.

Gricheint in zwei Ausgaben. — Bezugs-Preis: burch ben Berlag 50 Big, monaffic, burch bie Boft 2 Ml. Ge Big, vierteljährlich für beibe

Berlag: Langgaffe 27. 15.500 Abonnenten.

Angeigen - Annalyme für die Abend : Ausgabe bis 11 Uhr Bormittags, für die Morgen : Ausgabe bis 3 Uhr Radmittags. — Gur die Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur nachfflerscheinenden Ausgabe wird teine Gewähr übernommen, jeboch nach Moglichteil Gorge getragen.

Ho. 272.

Berniprecher Ro. 52.

Mittwody, den 15. Juni.

1898.

Abend-Ausgabe.

Das Beichstagemahlrecht.

geboten."
Diefe Auffassung ist historisch völlig unzutressend. Das allgemeine Wahlrecht ergab sich nach dem Siege von Königgerd nicht nur als politische Rothwendigkeit, sondern als ein Gebot der politischen Gerechtigkeit. Am 28. März 1867 erstätzte im Reichstage des Korbbeutschen Bundes Geheimsub hermann Bagener, damals der nächste Verrauensmann

erflatte im Neichstage des Norddeutschen Hundes Geheimstah hermann Baggener, damals der nächtte Bertrauensmann des Fürsten Bismard:

3.6 glaude, es dedarf leiner weiteren Rechtfertigung des allgemeinen birtetten Bahlredns, namentlich gegeniber den derrechtigten
Anhhaumagen von dem Werth der Perfonilisseit, von dem Betth, den in einem kristlichen Staat Fabre mit Recht in Aupruch ninmit, der leine Klichten gegen diesen kaat ist die hier Verein, der feine Klichten gegen der Staat erfallt und, weine Ereren, der Krome aller mit der Michten gegen der Staat ist die, fein keden für den Kontal in die Schause zu fahrt der Anheite ere der Klichten gegen der Staat ist die, die keden für den genammen der Verein, weil er von einem Früher der in Verein, weil er in der Klichten der der klichten der Kl

Es giebt nun Biele, die gwar nicht an bem allgemeinen gleichen Babirecht, wohl aber an bem geheimen Wahlrecht

rütteln möchten. Man psiegt biese Forderung mit einem großen Auswand den Broden über den Mannesmunh der lleberzeugung und ähnliche sichene Dinge zu begründen. Einen solchen Muth wird auch der Richt-Mamelut gern zeigen, wenn er damit denne wohl gefällt, den denen er direkt oder auch indirekt abhängig ist. Im anderen Falle en Muth der Richt den en einer die eine zu die eine gesten den die die eine gut den eine gesten den kant der Richt der leder frage gilt nach sent einst sehen Muth der kleicken wied. Auch in dieser Frage gilt nach sent einsige Bertraueussmann des Fairlen Bisdanch, Wagener, zutressend ausgesichte hat, daß das össenkliche Wahlercht zu verweren sei, so lange gedeine Absliede Wahlercht zu verweren sei, so lange gedeine Absliede Wahlercht zu verweren sei, so lange gedeine Absliede Wahlercht zu bertwerfen sei, so lange gedeine Absliede Wahlercht zu verweren sei, das der gesteine Abslieden wieden, das wert der die der Vergleich der der Verstättungen wehn das der gedeine Absliede beg. das der fallen werden, das werten koch die Gestellt zu werden. Aber sied wenden der fallen worden, das fiese Erstättungen Miemand verantwortlich gezeichnet dat, so werden doch die Ersahrungen, de mit offizibien Gestellt, der Ersährungen Wiemand verantwortlich gezeichnet fahrt geweiselt, der Weblied werden find, eine zurückhaltende Sorschaft gebeten. Endblich mit auch eine Konstellen der eine Ersährungen wechseln, das Bolf der bleibt, deshald der die politische Sethätigung dessellen sich eine Etimme abgiebt, wird ein Kanndangenmer den geine Tichten missen, das eine Aber und er mith und den kann den der kinnte der geden in der mith und den feine Etimme geden dieser, wie den er nie Abender und eine Etimme geden dieser, werden der eine Ethen werden gegen jeden Ansturm auf das allgemeine gleiche und geheime Wahlercht erwarten tann.

Bei der diesmaligen Beichstagswahl

und wirssamste Bekönmpfung ber Sozialdemokratie wird beshalb immer darin bestehn müssen, die Eründe biefer Ungufriedenheit nach Möglickeit und mit bestem Wissen abzistellen. Nicht's aber ist ihrdicker, als auf Grund die Andrecht Sunwaglender und die Andrecht als ichablich und verschlit ungelehn werten, welche große, cit ichablich und verschlit ungelehn werten, welche große, cit in die Artst ungelehn werten, welche große, ein mat vorhandene Parteien von der parlamentarischen Mitsarbeit ausschlösse. Fürst Visward bezeichnete in solche Berfasten als Willstr und hatz, und in der Khat wird eine Bartei immer gesährlicher sein, wenn ihr die Möglichsteit und der Artschine des Barlaments Ausdend zu geben, denn diese Artschne kellt ein Sicherheitsventif dar, das geben, denn diese Artschne kellt ein Sicherheitsventif dar, das Geplosson versichert. Diese Bedrohung der hentigen Staats und bete Artschne stellt ein Sicherheitsventif dar, das Strigerthum, wo lich debsselben eine politische Alchambtate dirgt sogar ein Gutes in sich, daß sie sieligkuitigleit bemöchtig, aus dieser aufzurütteln begann. In biesem Sinne hatte sich debsselben eine politische Alchambtate Virgt sogar ein Gutes in sich, daß sie die sollte Erstenn hatte sich eine Bahlrechts bezeichnet, daß es die soziale Erstenn der Verschlaus zu verthelbigen. In der Ahn Wencht gegen den biese sielnische Beatlich, als and zur Abwehr gegen den biese sozialbemokratie begünste wird, als and zur Abwehr gegen den biese sozialbemokratie begünsten kelnen siehen Sammassen führen kann, ist der Einmassettel.

Der fpanifd-amerikanifde frieg.

Der spanisch-amerikanische Frieg.

hd Mabeld, 14. Juni. Der Schreider des Ministerpaktbenten Wertun bet im einem Juterotew erftärt, die spanische Regierung wurde in besem Angebild eben Friedenboufschau muter der Bedingung annehmen, dos der Boricolog nicht dem Friedenbeufschau muter der Bedingung annehmen, dos der Boricolog nicht dem Friede berrührer und Eineb einer interpationalen Berdundung, der state berrühre dem Seine diese interpationalen Berdundung, der state bing, die Einschreite des Profinsche wurde dem Friede Einschreite des Borichaussenschaften best vor bestereich des Bedinfalten dage norden ber Bestereich des Bedinfalten dem Bereite des Bedieten untergeichnet, welche bie Sachinus-Vegenatin hat Bereite des Deltere unterzeichnet, Gesche de Sachentung der Legung der Certes anserbnet. Sodalb das Aubert ungenommen ist, wird Sogaska den Beiter Merken und gest der Angebeiten und ist Ordnung im Janeen des Landes zu sogan. Die Mitglieber des neuen Raduntets einreichen. Dem neuen Radinett ist als Damptunfgade zu fallen, dem Frieden mit Amerika wieder herzuselten und ist Ordnung im Janeen des Landes zu sogan. Die Mitglieber des neuen Raduntets werden und allem Borteien genommen nerben.

wh. San Krancisco, 14. Juni. Dereichen, welche beute Radmittig eingegangen sind, melben, daß dem Berteien abegeben.

wh. Ban fernen der des den Bertein genommen nerben.

wh. Ban fernen der Bediefe fich erst krute Worgen in Bewogung eigten. Ben glaubt, daß jezt alle abgegangen sind.

wh. Bar glaubt, daß jezt alle abgegangen sind. Stumpf gegen die talt einen Augenbild ausschenben Eingriffe der Banker erfichptit ein und könen untgestehen fein und kreine Radmittig and bestem ihren went ihnen micht die der ernt, ba den erfolgreich dei den Radmittig ans der banker erfichptit ein und könen untgestehen sien michten, wen ihren unter lich

Gin Macen denticher fitteratur und funft.

Bon Dr. Em. Cowart.

ober eruft, da die Tempren durch dem beschädigen Rampf gegen die sie keinen Augendiel ausstehenden Augunft der Honnier erköpststein und schon ausgerieden sein würden, wenn ihnen nicht die verreichoftstein und schon ausgerieden sein würden, wenn ihnen nicht die waren, sich ebenso haben nennen lässen. Mitunter, wenn sie den andern Zag frühe schon eines vorhatten, schließ Goethe in des Herzogs Sinde auf dem Kanape. Sie gingen gemeinichgestilich auf die Jagd, halfen Fenersbrünste lössen, wie der der den der der den Kanape. Auf Goethes Bermittelung wurde 1776 auch herber nach Weisenar dernien.

Je mehr der Herzogs den Dichter kennen sernte, desto weniger sonnte er ihn entbehren und prüste seine Geden hinlänglich, die er so beschäffen fand, daß er ihn offiziell zu seinem geheimen Legationstrath mit Sis und Stimme im geheimen Augationstrath mit Sis und Stimme im geheimen Gonseil und 1200 Thalen Gehalt ernannte. Das aber reizte den Neich der konten:

"Einstätebolte wohnschen mir Sila, biesen Mann zu besitzen! Sein Ropf, sein Genie ist beschäften:
"Einstätebolte wohnschen mir Sila, biesen Mann zu besitzen! Sein Ropf, sein Genie ist besannt Ein Kann den Genie an anderm Orte gestrauchen, als wo er selchst einem außerordentlichen Gaben gebrauchen sam, deißt; ihn mißfrachen! Ich werde ihn einen Biah, der mit dem Machten das einen Mitalien kann der Anzienen der gesammten Untershanen sieht, unch Anzienen! Ich werde ihn unter michtigtes Kollegium einsehe, ohne daß er zuwe Ammann, Prosessor der Mehrer, wie der Felde kunden, nicht um des Kuhmens, nicht um des Beitalles der Weit willen, sondern um mich vor Gott und weiten eigenen Sewijen rechterienza zu fehren der Stahmens, nicht um des Beitalles der Weit willen, sondern um mich vor Gott und weiten genen Sewijen rechterienza zu fehren und den mich weiten genen Sewijen rechterienza zu fehren und den micht und den den einen Gesche zum Geheimrath ernannt hatte, bestannte er sien vor aller Weit, berließ ihm am 11. April 1782

Ausonen der amerifanischen Keiegslatifie Schutz gewährt hätten. Die Spanier haben das amerifanische Lager auf allen Seiten einzescholen. Einzelner rücken underen der Racht, durch Gebälten gedect, die auf 20 Hards ein des Leger beran. Die Mitherlichen gebecht, die auf 20 Hards ein des Leger beran. Die Mitherlichen der fürfild, die jed geste Gelben auf die Mimeribauer elegaben, welche nur mit Mahr den Geldorffen einze nut en Michael einer des Legers des des Legers des des des die Anfliandstein fich zu der Allameter weit aucherhalb der Kabl finden Kumpfe fant. Die Anfliandstein den gesten und jede Racht finden Kumpfe fant. Die Anfliandstein berächen Manila ist uchnen, um dort eine felbitändige Regierung zu errächen, der die Kandungstein der Mimerifanter eintriffen. Sobald diete angelangt fund, wollen die Amerikaner die Stadt Scheichen.

tampfen sollen, hat Madrid, 15. Juni. Der Minifter des Aenfrem ertfläret die Mittheilungen von angeblichen Kongessionen, welche einer Oreibundmacht oder irgend einer Begierung als Dreis für etwaige Priedensberdandlungen angedoten leien, für Ersnahmung. Sponien vertroine der eigenen Araft. Die feyten Nachrichten aus Enda lauteten gintliger. Gegeral Bando habe an ber Siddlifte Aubas dem Zulingentein nie der fehren Tagen wir der Siddlifte Aubas dem Zulingentein nie der fehren Tagen empfindliche Bertufte beigebracht nud die Landung der Amerikaner berhindert.

Denisches Beich.

Dobentode ist wieder in Berlin angetommen und gedenkt einige Zicht dort zu berwieden. De Bauft des gefrügen Vormitung ersteilne vor etigliedene Geschie in Serlin angetommen und gedenkt einige zichigte er ortigliedene Geschie ... Aumlich wird die Emmanum des biebertigen Genecaltonlind in Sofia, Dr. v. Bolgte Reb., aum Weiandem dei dem Arpaditien Canaral-Amerikas mit dem Amelik er Guatemala bekomt gemocht.

* Ferlin, 16. Juni. Der "Reichanzeiger" veröffentlicht bas Beich vom 1. Juni 1898, betreffend die elettrif den Mageinbetten, fowie eine Becknuttmachung vom 11. Juni 1898, bereffend die Dandelsbegiehungen gum britische Reiche.

einde it en, sowie eier Befinntungdung 18m II. zum Iroz, deeifend die Jau de ledezieichungen zum dei titichen Reiche.

* Die Anfprache des Kalfers an die Gerliner Schuknerfigurft, deren wir sowi erwähnung laber, gelegentlich des
infanjahrten Befehrun beier Ginrichtung laierte: Der Berliner
Antymanundant herode in in ibrem denigen Echrentage neinen
nichtununk aus. Eit hoch ich die den Zug aniebe und auch die
eintung, die Ihr um ir und meinem haufe einnehmet, möger Ihr
eintung der Ihr um ir und meinem haufe einnehmet, möger Ihr
eintung der Ihr um ir und meinem den die die Geren der gereichen
abe. Ich betrachte kurr Keff auch als die des neine. In somerer
ein begründer den er Bordabren, das Ihr die Gerearungen
erpaugier preußischer Könige ode auffrechen. Ich wünfele fund
am Orzen, deh die nortägliche Kophalion, nelche die berliner Schaffmen den der der Gereicher Geborn und dere berbechten ein Schutzen und inchies Gelobar und deren
berbechten ein Schutzen, die Ihr der der der der der der konform zu erzwingen, wenn es nochwendig ist. Ind de nort unfere rent aus dem Geriffen, ist Ihr der Arm, den de benacht, Ge-onschut Geifter uns mehmen, die haben wir um heute weinstellen Geifte treuer Seidhauforferung und hingabe in Gueren
meisten Geifte treuer Seidhauforferung und hingabe in Gueren

hautenfilten Geifte treuer Seidhauforferung und hingabe in Gueren

Berufe aushalten moget wie bisber, bann mird Guch ber Lohn und

Anstand.

* Gefterreich-Augarn. Aus Tirol wied der "Frantf.
3tg." berichtet: Der Woler Kahles Schund in München dat an
die Acdation der "Begener Zeitung" anlässich des bliedflichen
Jaurerdites folgendes Schweiden gerichtet, "Mul der Andersch ihr,
daß der Bischof von Leient seinen gländigen Bligfan-Schäften der
beten hat, die Los. II., an sein, denntragte ind der bei feligen
Museunsvorsunschaft, Ibr üchfiges Blat anzuschaffen. Da mein
Alninden sofort bewildigt wurde, met down 1. Just Idre Zeitung in
der Gefällicheit, Museum" ansliegen. Es wirte nur zu münichen, dach
auch anderwärts die Eliteraten ich im Jewa Legen, um Ihnen den
ebentresten Ausfall besten zu seiten.

* Schweiz, Die Schweiz der ein Nen cletzischer Babarn.

und andermörts die Altieraten ich ins Zem legen, um Ihaen der ebentuellen Ausfald besten zu eilern.

"Ichweit, Die Schweit dat in Reg ektiriliger Undenen in einer Gelamutilange den leifen."

"Ichweit, Die Schweit dat in Reg ektiriliger Budenen in einer Gelamutilange den lehe Atlienteren. Sie ürht damit an vierter Eefte unter den Schanen aufrapa.

"Leanbreich. Im größich Tiougken Gesten in Baris dan gelten ein Dezon ab ein auslichen ben ispällichen Schriftließen Extos und dem Deputiten Etzen Collein hatt. Turot inurbe und Dezonn seiner Dezonan seiner Dezonan seiner dem Dezon mie bei der Schweite Dezonald Wichard wird der Gestellen flatt. Turot inurbe und Dezonn seine den Dezonan seiner des den Schweite Schwieben der Schweite Schweite Dezonald Wichard wird der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der

Aus Funft und Ceben.

Reiber dem Grundbest des strestlichen Gaufes Saheurellern giebt ein soben neu erschienenes handbuch der fürftlich Hobensollernichen hottommer-Berwaltung ausbuch, dies nach bedämt ich diete erundbest insgefammt auf Ar700 Schmach (16 Cuadratmeilen). Davon liegen in hobensolleru 15,200 (ibber 16 der Galindenn), in Branchenburg und Schleffen 22,500, in Bommern und Sofen 31,200, in Bommer und au-

grengenden Theilen Niederbahrens 16,200 in holland 1800, in Isaben und Wiltitemberg 600 Settor. Die Wildburgen, die mit 67,200 Settor über der gelammten Beitges answacken, ergeben eine jödriche dagunragung von 175,000 Settoret dog. Die Hirtliche Bernoltung, zu der unter der Doffammer in Sigmaringen 3 Mendauter und 28 Derfügfteren geber, 28ftz. 234 Remnte. Der Hirtlich 28fernoltung, zu der unter der Doffammer in Sigmaringen 3 Mendauter und 28 Derfügfteren geber, 28ftz. 234 Remnte. Der Hirtlich erformisten Flarrein und von 56 Rehreitlichen. Am Größe des Grundbeftiges dürften das Haus der Bertreiten der Derfügfteren und Schaft Dokengolleren in Süddentfolgand nur die Faffren von Gürfenderg und bielleich die den Aufren und Zogli übertreffen. Bei Größe der

vielleicht die von Thurn und Tazis übertreffen.

**** Perschiedene Mitthellungen. De iner Bersteigering hisder angebruckte Driefe und handichtlien deutider Kleister und Erief Left inn der deut gestellt der deutsche Allein für Arien von der der deutsche Verlage des Andersche Verlages der Liebe Verlages des Andersche Verlages der Verlages

Aus Stadt und gand.

Aus Jiadt und Kand.

Biesdaden, 15. Juni.

— Gefchichte halender. 15. Juni. 1849. 3. 2. Bolt.

11. Brätibent der Bereinigten Stoaten von Rockamerika, † Rafdolfte,
Zunnellee. 1880. Genik Schweiniger, Bellorgt des Fischen Bismarf,
Freikadt. 1880. Bring Friedrich karl von Beruhen, Feldmorfchall, † Giltenide det Botsdam. 1888, Friedrich III. Dentiger
Kolfter, † Goltenan, Kegirungskantrin Bulbainst III. Dentiger
Kolfter, † Goltenan, Kegirungskantrin Bulbainst III. Bentiger
Kolfter, † Goltenan, Kegirungskantrin Bulbainst III. Bentiger
Kolfter, † Goltenan, Bergerungskantrin Bulbainst III. Bentiger
Kolfter, † Goltenan, Bergerungskantrin Bulbainst III. Bentiger
Kolfter, † Goltenan, Bulbar III. Bolt. Bilder
Kolfternan,

— Joe 7 60 Jahren. 16. Juni. Um Zoge und dem Zeughaußturm berieft die preußiß die Kaislandserfammig über die
Ju übern eigenen Schub nobmendiger Webieren, do jedoch folichlich von Jolden ab und Kellte fich unter den Schup der Berling
Gebölternag. — In derlichen Situpun kam eine die Krisfungskfrage zur Eproche. Gemißie Zeltimmungen des den der Krisfungskortrong zur Sprache. Gemißie Zeltimmungen des den der Krisfungskorfrage zur Eproche. Gemißie Zeltimmungen des den der Krisfungskorfrage zur Errafungscheinwurfes durche 180 vom Bolte gemöhlter
Bligiebern aus den Eringsus des Königlichen Hausen der
Bligiebern aus den Eringsus des Königlichen Hausen der Bligiebern der der Schuperungsvorlage zu erbeifen aber einer mehren follte, die ein führliche Entonmen von mindelens Stood Schoten beigigen. Son Balber und den den den mindelens Brodtalen gling nun ein Intrag aus, wonach eine Konnellens Brodtalen gling unn ein Intrag aus, wonach eine Konnellens Brodtalen der der der Schuperungsvorlage zu erbeifen aber einer minten überfchritt in fehrer Welle parlamentachken Irang. Kelch
mohl nahm des Thiniterium Samphanies dernan Breichte und bernen Gantourf ausgenätzlichen der Entonen Schalen Minister und der Angerheitung der Kanneller under Schalen werden der Schalen Britischen Berneller und der der d

strait aus dem Christruthum nehmen, jo daden wir uns heute nor Gottes Altar verjanumek. Ich munche End allen, dof Jur in demilieden Geiste tener Seidhaussperung und dingade in Guerem demilieden Geiste tener Seidhaussperung und dingade in Guerem dem Allander Geschlächter und nicht viele zu berichten weiß.

Au Belucken, die des hertschen weiß.

Au Belucken, die das berichten weiß.

Au Belucken, die den den gegenem wurden, sehlte es anathrilich nicht und die Zeit von 1794 bis 1805, in welcher des Ferzogs Land infolge der Antrailich Recussens von dem napoleonischen Archen beschant Wilteraint und Kunft. Fichte und Schellung wurden nach Jens berufen, Schiller zureft nach Jena, dann nach Beimar gezogen. Weimar wurde die zeitlige Jaupspilad Leutischen das Andere eine Ausgerauftlich genütigte, daupspilade Leutischend, das Abeater eine Aussterauftlich für demanische Aufführungen. Wer fich schiller geliche gehaltigte, sühlte sich den Weimar angezogen; sieht in delende in der Verlaubsieher Anfahrungen. Aus fiche der in der und Kauf August war Allen ein wohlwolkender, erwausernder und berücken gehalten sich dort in der Schiller gehaltigte, fühlte sich von Beimar angezogen; sieht und Kauf August war Allen ein wohlwolkender, erwausernder und verfähndenischen Alle Solcher leht er für alle Zeiten in Deutschlands Litteratur fort.

In der beruchsche Bolitik solche er glich den Bestrebungen au, welche von dem Mauftgrofen Kauf Freicht von Baden und Sprzog Karl von Zweidung steller und unterzeichnete am 29. Maught 1786 sehnen Beitritt zu dem, den Priferbig in bes Kaufers Josef H. zum Zeit gehaben das habburgliche Brojekt, den Ausgelt einer Beitritt zu dem, den Friedrich in Brojekt, den Ausgelt einer Beitritt zu dem den konfriedrich in werden erhalten werden gegen lieberrachen Bergiens zu dem kauftgrofen Auftgroßen Friedrich und Berfehr aus Schilpfeit und der erholg auch von Bengen gescholieren Friedrich den Beitrit des Briefben und Verzoges auf eine nationale Gestaltung des deutschen der Keichbererafinne, auf eine einzeilende Meier

fcloß im September zu Ersurt einen Bertrag mit Preußen, lant welchem er seine Truppen zum preußischen here stohen iteh und das Kommando über eine Abtheliung überendum, welche während der Entscheidungsschlacht bei Imenan und Krustadt zu siehen hatte. Auf die Nachricht von der Schlacht bei Irna zog er mit seinem Bruder nach Wolfendützel und ersuhrt der Anderen der Welfendutzel und ersuhrt der an Ze. October, was inzwischen in Weimar vorzesallen war. Nachdem die Herzogin Amalie sich aus Weimar gestückset date, draugen am Abend des 14. October die Franzosien in die Stadt ein und begannen zu plündern. Um 15. traf Napoleon I. im Schlosse den zu plündern. Mm 15. traf Napoleon I. im Schlosse ihr er derzogin Investigen und der Berzogin Vin der Stelle seiner Wickels und der Vinder der Vinder

Mo ist der Herzog, Ihr Gemahles suberte eine Berzogin Louise au.
"An der Stelle seiner Pflicht!" erwiderte diese mit Würche und Kuhe.
Am folgenden Tage erwirfte sie sich eine Andienz dei dem Eroderer und vermochte ihn zu dem Defehl, daß der Pflinderung Einhalt gethan werden sollte. Dem Gerzog wollte Anyoleon seine Sowerstüßt lassen, wenn dieser dinnen 24 Stunden das dreuhische Hesen von der Fliemand wuster. Da ader Pflimand wuster und nach Weimar zurückleite. Da ader Pflimand wuster wo der Herzog sich beschah, so dehnte Pflimand wuster. De heite Andere siehen der Von der Kammerzinnker v. Spiegel den Herzog in Wolfendittel. Dieser zog sofort nach Stendal, erzwang den Ubertagung wieder der Angoleon bestimmten Brief an seine Gemahlin, word für Angoleon bestimmten Brief an seine Gemahlin, wird ist die Eide und fährlich and Verläuse und Lockenung sie der der Verläuse der Verläuse der der Verläuse der der Verläuse der Ve

- Jum Sifchof von fimburg ift bente Bormittag, wie ein Bribattellegramm aus Limburg melbet, ber Abt Domittians

Bur Beichetagewahl. In Die Raufeute, Fabrifanten emerbetreibenben ergeht bie Aufforberung, am Bahltoge allen Gewerbetreibenden ergedt die Kufferderung, am Wohltoge allen er Angestellten die Freizeit zu aewähren, die zur Erfüllung der hispfildt udtig ist. Die privaten linternehmer mössen darüben dem ihre der flantlichen und Kadistigen Behörden folgen, die ihren mitten und Arbeiten ebenfalls die Ausübung des Bischtender die Freizode gewisser deutsche erwoglichen. Andernsalls dich das ganze Edableschäfte in den Wittingsflunden gulammen, übergied ist Edabloserfände in allen Beziefen und bringt für jeden ginen Kädler mehr Zeitverluft mit sich, als wenn die Wahlentlichung fich einigermoßen gleichnäbig über bie ach Wahllunden Konntillung aber als die honde fede litte erkreckt.

Rommittons alem die Konnds fede litt erkreckt. Bormittage gehn bis Abenbe feche Uhr erftredt.

son Bormitiags sehn die Abends sechs Uhr erstreckt.

Barttinerum-Feft. Das bei Fremden und Eindeimischen,

ist All und Jung seit Jahren gleich deitset Bellsfest des Bereiderungs-Erecinss an dem Waartthurm soll auch deles Jahr, und

vor Sonntag, den 3. Juli günliges Better voranvegelet, kuti
viewen. Junn Wartthurm-frest gebet undedingst gintiges Veture,

vom dosselbe befriedigend ausselanen 10. Bei stienern Berei
mindlungen genügen die Känme den Massorberungen, det einem

deinem einen einen plöglich eintrefendenn Unweiter nicht so Kiele linter
niet innen einen plöglich eintrefendenn Unweiter nicht so Kiele linter
keit finden. Die Kurdrefeiten ist so liebenswirdig, das Fest durch

m ausgezeichnetes Mussterry und ein schones Feuerwert zu

verreilissen.

Der Sangerchor des Wiesbadener fehrer-Pereins

atheter, K. Schauft, Beirath.
— Cegate. Das verhorbene Fräulein Wilhelmine Volac M. threm: Achanent mochtebnde Legate von je 1000 Mt. ein Mößigfeitsanfallen beitimmt. nub ymer aus. 1. Konlinesfift rechaus. Z. Dialoutiendours Emicrikreise I., S. Pillade Zuflinst innen Alenknigde Christi, 4. Nettungsband, b. Wildelennfalt, much Alegachellanfalt, T. armedierein und S. Berforgungsbans

Gine billige Sonderfahrt nach Dem Grient aus

und werden softenfrei ausgegeben.
Des Menschen Perhältnis zum Chier. Ein alter neut" ihrelbt und: Kürzlich wurde in einem Fenllichen des bedebene Togblatt" der leicht durch Abelobere gefährbeten, Bertilgung von Schöllingen in nüsslichen, jetz allentlubten die Straße baltenden Goldlaufläfer gedagt und badei Bilbeim

is Bertigling den Sommen Goldauftaler gebacht und baller konnerer bie Erroße boltenden Goldauftaler gebacht und baller konnerer er der intieledvool, o Werlich, gerbrückt.

Dem Kölfer nicht die godden Bruft.
fatten Sie mit, dier noch eine Selde aus den Werten dieles madeten, lief in dos Wefen der Volum eingebrungenen, greifen maers mitgubeiten, die in den herrlichen Middungen des geschon der Angelen der Golden der G

Bee Jeder die folgarden gotornen Worte ercht bebergigen:
"Ein reiches Füllhorn von fleinen und doch verfläsenden
erdfinet der Renich seinem eignen Gemälte,
ber ein dienendes Thier dom denmite,
bei fin flechen gedieben auf inierer Etile,
boch nnd nade genug, um and veruinflig
eine Kratik zu berwenden im engeren Kreis,
je besjer es weiß, wie weit es gedannt ift
and der Reicht dom Dir, seinen Kreis,
je besjer es weiß, wie weit es gedannt kleichen,
feiner gagenwärtigen sichberen Götter,
debt über gehrt von Dir, seinen Beren
dem Seiterfösig, sieht sich der Deiterflichen
liedvole zu werden, jo sein erkenntlich,
mie den Menschaue höchsen Getter Getter
den ist Leid mit deren gehreber über
wie von Menschaue höchsen der viele Dir Kreundschaft
in der gangen mehr der verte den löses Geschunnts,
wenn Dir pflichgeten der Giber, die Seiter den Bling ziehen,
wenn Dir pflichgeten die Seiter den Bling ziehen,
wenn Dir pflichgeten die Seiter den Bling ziehen,
wenn Dir pflichgeten die Seiter den Bling ziehen,
wenn der eine nich ziech, wam sie stehen lieben
und ein wenig verschausung, we sichwerte siehen
der Kertwauen, der se schen gesten geneben gedie den Berte Brode der Brodstaun,
die harte Brode der Brodstauft zu öffenen,
wie alleh de jie zu eigenem Gradbrung,
die harte Brode der Brodstauft zu öffenen,
wie alleh de jie zu eigenem Gradbrung,
die harte Brode der Brodstauft zu öffenen,
wie alleh der der der Brodstauft
den gut ihr der ein der eine Bestele
den grauen Böglein, das entig die Freie
den grauen Böglein, das entig die Freie
den grauen Böglein, das entig die Freie
den der der der der der der Geschalten der
die der der der der der der
die den der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der
der der der der

-0- Schwurgericht. Als britter Fall gelangi am Milmoch, der B. Jam, bie Anklage greit die geldiebene Geetrau Ells Schabe, geb. Riller, und ben Annuaum Bernhard Siof jet io m bier wegen betrüggerichen Banterotts, weiche in der vorigen Sitzungsperiode verfagt worden ift, auf Berchauftung. Die Berthiebigung führen die herren Richtsanwälte Bajan oder bit mit Fred.

diere Bintanen der nuteren Abenitreise zum Abhereben gebracht haben soll, dadunch, bas er die Wurgel gerhötet.

— In gefährtlicher Cape. Bei dem gedeen Rochmittag nur 5 libr 12 Minuten adgebenken Schuellung ber Lammsbaha Frentitreibliebbeden murben die Federschle in grobe Abergamp weiegt. Als der Jug die Station Höcht verfallen batte, hrung ein einen Besädigiger junger Bonn, aus Hörscheim gedurftig, in der Reinung, daß es der nachsolgende Verfallen datte, hrung ein einen Besädigiger junger Bonn, aus Hörscheim gedurftig, in der Reinung, daß es der nachsolgende Verfallen gegen feit, den Schoffer geduckte der Geschleiber gedurftig und en ben Kuffer und es gedong fein un noch seiner Abheren gedurftig einem Abheren der Gestalten gedurftig einem abheren der Fahrt in eine Begenabstheitung zu sieher Annachen abheren der Fahrt in eine Begenabstheitung zu sieher Beiderse ein Deifürt. Bod in der Nach des Experienden der Bercheitung der Schoffer werden weben der Federsche siehe der Geschleiber eine Deifürt. Bod in der Nach des Experiend über bei der Werd auf melder er fand, beruntregelürzt, fum mater des Fahrtreit unserfarb. Die Krieße wurde mit der und einigen Minuten derfarb. Die Krieße wurde mit der und einigen Minuten derfarb. Die Krieße wurde mit der Scholenspallen der und einigen Minuten derfarb. Die Krieße wurde nicht estendellt gefändet ein der eine Krießer der der ber und der hier gestalt der hier der Scholenspallen einer Beforen der Scholenspallen der Verfarbeiten Bandepatelien:

aber Herse wurden von der flöheißen Bandepatelien:

aber Geren Minuten der Kriegen der Scholenspallen der gestalten der gestalten der kinner der der kinner de

Friedrichestings, an benfelben.

- Aleine Neiligen. Der gesten beim Antjeden einer Baltouplatte am Rendau des "hotel Blod" verungläckte Maurer D. Banis ans Kanrob ist insigne ichwerter innerer Verlegungen gehern Meant feinen Beiden des "hotel Blod" verungläckte Maurer D. Banis feinen Beiden der Antschlauben Deriter foll, wie anstisch leit-gestellt der der der der Verlegungen gehern Meant feinen Beiden zeigen. Der Unfall munde den Gend einer Keite berdsigsüber. Gen Berichtung Deriter foll, wie anstisch leit-gestellt wurde, ausgeschlichen sein. — Die Mithelmung, Se. Koliekt. Deb. Geoßfürft Nichael Mithelmunkt de bahischige ein. "A. und eine hot." der eine G. Konate gemitste, zu bauten, wird und als werfundt bestehent. Bon einem Kanif, der dereits vollzogen, war in der Notig mich die Kede. — Die Centrum von unter Wies-baben dalt bente (Altimod) Artend um 91 hr im Gale des Ratheliteden Brechstenden, Dehmenreiche 2s. eine Wöhlere fonzertriete gefern Kochmitag des Gonnets-Lunriett der Kapelle des So. Hegiaments. Die Bortinge keichen unden mit großem Beisall aufgenommen. Der Kriher, herr W. Sprenzer, beabildeligt, solche Kongerte mehrmals nichtenlich flausfunden zu lassen.

* Mehen, 14. Junt. In dem nahen Engendad natunden gelaffen.

ber einigen Zagen ginei Kradem im Alter von 4 und 8 Jadeen auf
ben Holglöche im Hole. Der verfalden die Knaden auch Jods an
gerfleinern. Der teleiner Knade moßte dos Hols and ben anderen
foll vollfändig ab. Der Gerfalden die Knaden auch Jods an
gerfleinern. Der teleiner Knade moßte dos Holken nuch der
foll vollfändig ab. Der sindt der knaden fein, herr
foll vollfändig ab. Der sonet der knaden eine Heile
theint auch wieder anzuhelten, wird aber wachtekentlich fall bleiken.

* Bronderg, 16. Junt. Die Knijert im Friedrich begiebt
fich Ansong des nöckhen Monats in Bogletung ihrer überken
Tochter, der Erbrüngeffin Cherloite von Sociens-Meiningen, und
mer Eutefin, der Krungefin Gescher von Steiningen, nach findland
mit bierzeiningbem Beliede ihrer findisidem Knitter. Imm Beliede
der Kollerin Friedrich trof Se. Kol. Dobet Bring May von
Baden, Kittmeilter der Kländlicer, über die

— Nochren, 14. Junt. Die lang erschnie der gelichte Semeinigung aur Fadde ner nicht ung is dem bleihen Arteger:
verein nunmehr erthellt worden. Die neur Juhre ist im Kleier der
verein unnmehr erthellt worden. Die neur Juhre unt in Kleier der
verein unnmehr erthellt worden. Die neur Juhre unt in Kleier der
verein unnmehr erthellt worden. Die neur Juhre unt in Kleier der
verein nunmehr erthellt worden. Die neur Juhre unt in Kleier der
verein nunmehr erthellt worden. Die neur Juhre unt im Kleier der
verein nunmehr erthellt worden. Die neur Juhre unt in Kleier der
verein nunmehr erthellt worden. Die neur Juhre unt der haben die Juhre der
verein nunmehr erthellt worden. Die neur Juhre unt der haben mit her gelein der der gegen werden.

** Frankfurt a. M., 14. Junt. lieber der Henricht au fi-

Gegend werden.

* Frankfurt a. M., 14. Juni. Uede das Attentat auf den Geldd der feit ger wird frumer gemeldet: Der Anadomörder Frank für unnnehe and dem Goldsiegessanglig in das Unterchaungspisonglig am Alappreisch übergeische, Er est die jest ein docht freches Betragen an den Aas, fings und pfeit und meint: "Den Kopf follet" micht. Dem untersidenden Seemne deckannte er fisc, wie ein Bericherhalter metdet, offen als Manachift, der Alles für leine Brüher, das Bolf, dun; verbeallt war er and iehr ungedalten, das er die fing verben der er and iehr ungedalten, der Aufgerfügelt worden für, Frank giebt au, er lei figen zweimel wegen Betrugs dehtent, den er dei einschaue in Schen begangen dade. Er iht m Esspen und Gangrageshändig. Wenn ihm sein Mordansschaft gegindt märe, so würden

ihm etwa 1000 Mt. zur Beute gefallen lein, dem von den 6000 Mt., die Schmidt zur Auszahlung milbefommen hatte, woren bereits, tole die Dulltungsabischnifte ausweilen, etwas über 5000 Mt. detleit.

A Matur, 16. Juni: Abeitnyagel: 2 m 58 cm Bormittage gegen 2 m 58 cm ausgefürigen Bormittag.

Gerichtsfaal.

Gerichtssaal.

-0- Wiesbadem. 15. Juni. (Straflam mer) Borfhenberg fert Anndaerichtsbirctior de Riem. Betretter der Königl. Staatsonwolfscoff: Derr Michies De Biese mann. Der Jundlide
Bildem D. doen der, geboren 2002, der ihnen Büng and wegen
Gegenthumdergebens derbeftalt ift, auch die Anderschaft der Anderschaft d

Zehte Hadrichten.

Depeidenburean Gerolb.

Polhowirthschaftliches.

Geldmarkt. Coursdericht der Franklniter Borfe vom 16. Juni, Bilitogs 12% ibr. — Erdin Artien 300%, Obeconde-Kommandir 199.40, Stansko-Artin 30%, Sondaron 70%, Sotischersdeham Allein 138.20, Centralibat 142.40, Bordschop, Sondarden 70%, Sondarden 190.50, National 180.50, Sprocentige Begildner 25.50, Sprocentige Megildner 25.90, Sprocentige Wegildner 25.90, Sproce

Gefdäftliches.



Die Abend-Ausgabe enthält 1 geilage.

An die Reichstagswähler von Wiesbaden Mitbürger! Männer des Volkes!

Am 16. Juni ift das beutiche Bolt nach 5 Jahren wieder einmal berufen, das wichtigfte feiner fparlichen Rechte, das geheime, gleiche und directe Wahlrecht zum beutichen Reichstag auszuüben. Durch das Rejultat biefer Wahl wird darüber entschieden werben, ob uns das Wahlrecht erhalten bleibt, ober ob es beschränkt oder ganglich beseitigt wird. Denn barüber sann fein Zweifel sein, daß uns dieses, unser wirksamftes Recht geraubt wird, wenn eine Mehrheit in den Reichstag gelangt

bie ber freiheitlichen Entwidelnug feindlich gegenübersteht.
Gine folde Mehrheit wird aber auch ferner bem werkthätigen Bolle bie riefig wachjenden Laften für heer und Marine anfburben burch höhere Bolle und Stenern auf Getreibe und andere Lebensmittel. Dagegen wird sie nicht jogern, im Bunde mit der Regierung dem Bolle diejenigen Freiheiten zu nehmen,

bie es gur Befferung feiner wirthicafilicen Lage unbedingt nothig bat.

Diefe Gefahren tonnen allein vermieben werben, wenn bas unbemittelte Bolt in Stadt und Land nur einem folchen Candidaten Die Stimme giebt, ber bie fichere Gemäße bietet, bag er allen rückschie Beftrebungen energisch entgegentreten und für die Erweiterung der Bolfsrechte wirten wich Auf Grund ihrer Thatigkeit im Parlament tonnen wir behaupten, daß die bisberigen Bertreter unferes Mahlfreises uns diese Garantie ebensowenig bieten, wie die mit uns um den Sieg ringenden Candidaten der anderen gegnerischen Bartelen. Debhalb richten wir an alle wirthschaftlich Abhängigen, an alle Arbeiter, Unterbeamten und fleinen Gewerbetreibenben die Bitte, ihre Intereffen baburch gu mabren, bag fie

am 16. Juni nur

. Varunare

Frankfurt,

Arbeiter! Burger! Parteigenoffen! Bleibe Keiner ber Bahl fern, verfanme tein Wähler feine Bahlpflicht zu erfullen, bamit die lette Reichstagswahl best nennzehnten Jahrhunderts auch in unferem Kreise so ansfällt, daß wir mit Stolz barauf zurfidbliden können!

Auf zu den Urnen! Mit uns das Volk! Mit uns der Sieg!

Die Bahl dauert ununterbrochen von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends, bann wird feine Stimme mehr angenommen! Diejenigen Bahler, die fich noch nicht darüber flar find, in welchem Bezirf fie zu wählen haben, erhalten ftets Auskunft im Bahlbureau im Zchwalbacher Gol.

Stimmzettel unserer Bartei find an allen Babllofalen zu haben!



Wahl = Comitee. Das sozialdemokratische

Wiesbadener



Radfahr-Verein.

Die Mitglieber merben gebeten, jur Clubsibung am Mittwoch, ben 16. b. Mr., Abends 9 Uhr, gabiereich ju fommen zweds Bertheilung ber Fabritreden zur Einholung ber Wahrfrelniate. Der Borftand.

Samos-Muscatwein

pro Flajche 75 Pfg. ohne Glas.

febensmittel-, Wein-Confum- n. Verfandt-Geschäft der pirma C. F. W. sehwanke, Wiesbaden. Bertausofielle: Edwalbacherfrage 49. Zelephon 414.

Weinessig. Rheingauer

Martin Prinz, Schierstein im Rhe

Juccol, Zahn-und Mundwasser,

sohr angenehm und erfrischend; anerkaant vor-zügliches Früparat; à Flac. 1 Mk. allein acht 16345

Drogerie "Sanitas",



Friedrich Groll.

Goethestrasse 13, Ecke Adolphsallee. Kelterei: Adlerstrasse 62.

Telephon 505.

Weiner's Gelée-Fabrik en gros. Marftftr. 12, part. Sinterb. en détail.

Brod! Brod!

Süßrahm-Tafelbutter,

prima Molferei-Centrifugenwaare,

bei 2 Pfund à 96 Pf., 10 Pfund à 96 Pf., Rübel von 50 Pfund à 93 Pf. Landbutter

Verkaufsfielle Schwalbacherftr. 49, Teleph. 414.

Louis Pony, Goldarbeiter, am Hochbrunnen, Sanlgasse 36, empfiehlt sein Lager und Werkstätte zu billigstet Preisen bei prompter Bedlenung. Ankauf von Gold, Silbet Juston Zahnrabisan

Schlangenbad. Die große Garten-Aeflauerlien oderhold der neuen Aird derrlicher Auskicht, schattigem Garten, prochnoller dan Taal, dietet zu ölligen Perisen vorzähle Tperisen und kranke. Dinces zu Mt. 170 und bolder von 12-3 Reichhalt. blitige Speisenkarte. Milda, Kafte, kr Torten. Conditioner i Village. Le ichiedene Viere. Reine Beine eigner Kelieret, auch glass – Logis und ide Beauenflichti für gamilien Zouristen. — Sotel Buffiger Kaifer.

Special - Portièren-Gardinen-Handlung

J. & F. Suth, Wiesbaden,

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 272. Abend-Ausgabe.

Mittwody, den 15. Juni.

46. Jahrgang. 1898.

Wage bas Andensen Desjenigen untergeben, der gierst wogste, einen Unterschied zu mochen zwischen dem, mos gerecht und dem, was nüglich ist. Softates.

(Rachbrud verboten.)

Das Pfarrhaus ju Gosbach. Roman von Julius Sohmeyer.

beiden führen. Gerannahen biefes Gebentwuthold aber fürchtete bas herannahen biefes Gebentlages um Freugistas willen! Er nahm fich vor, die ernste
keite gang in der Stille seines herzend zu begehen.
Ludwig und Betrram waren vor einigen Tagen mit grünen Zertianermitigen und schänen Zeuguissen zu den Ferten heimgesommen und hatten ihr "Mütterchen", das sie mit einem testlichen Obstluchen empfangen, beinahe mit noch hellerem Judel begrüht als Vater Gotthold.

Jubel begrüßt als Vater Gotthold.
Go war an jenem Erimerungslage gegen sechs Uhr, als Franzista, die auf dem an den Wald kobjenden hinteren Theile des Sartens, der als Trodenplat benugt wurde, nach der dent aushängenden Wälche geschen hatte, durch den schot aushängenden Wälche geschen hatte, durch den schon herbstlich gelichteten Landgang nach dem Haufe zurüdkehrte. Bon den Klumenbecten des Borderkausgartens sammelie fie die letzten weißen Altersterne für Richard, der einen Aranz für das Erab seiner Alutter winden wolfte. An den langen Zaunbecten autoelte fie noch eine Kille lieiner weißer Georginendbilthen und beschoft, sie nachher durch die beiden Alltelien jammeln zu lassen fie nachher durch die Betten Bild über dem Sopha zugedacht hatte.
Eine wehmittige herbstliche Stimmung lag über der versetze

Eine wehntlige herbstliche Stimmung tag über ber vergühreiben Sommerpracht des Gortens, aber die mit Arücken bicht bebeckten Apfelbaume fanden wie mit weit geöfneten Arnen, als riefen sie alle Menichen zu frohem Genießen zu sie doch von Ge dog det dem fillen Sange wieder ein hoffen burch Franziskas Bruft, als muste der Winter endlich den Frieden in herz und haus bringen.

Alls fie in das Wohnzimmer zurüdgefehrt war, die leichten Afterblüthen in der Schürze, die sie ihrem Rieblinge auf die Dede feines Bettchens qusschüttete, vermiste fie de anderen Kinder bort und fragte nach Ludwig und Bertram, die sie nach dem Garten schieften wollte.
"Bater hat sie hinaufrusen lassen," erflärte Richard. Und die Kleinen?"
"Auch die Kleinen sind oben, sie sollten alle tommen, ließ Bater durch Mareile sagen.

"Auch die Aleinen sind oben, sie sollten alle kommen, ites Barer durch Marcile sagen."
Franziska eilte die Treppe sinauf; schon auf dem Flur hörte sie Gottholds Stimme, die seltsam seierlich, ernst und geddupft klang. Die Thür zu seinem Jimmer stand nur angelehnt; sie dieste durch die Spalte. Da sah sie ihren Mann, von seinen Kindern umgeben, am Schreibisska singer fatte den Arm um Ludvigs Schulter geschlungen und zeigte ihm das Augendbölduss seiner Antiere, das dann unter den Kindern von Hand zu Hand ging. Georg und Erich standen zwischen seinen Knieen. Bertram und Krich standen zwischen seinen Knieen. Bertram und Krich standen zwischen seinen Knieen. Bertram und hieß die Kinder die weichen Haare berühren. Ein Schrecken durchsflauerte ihre Seele. Auf der Tschlate lagen verschusstre Brieffchalten und das ausgeschlagene Tagebud Beatens; Gotspold hatte den Kindern aus diesem vorgelesen.

platte lagen verschnstrte Briefschaften und das aufgeschlagene Aagebuch Beatens; Gotthold hatte den Klindern aus diesem vorgelesen.

3hre Augen hingen mit brennender Frage an der Gerne. Gotthold hatte ihr nichts von der Absicht gesant, der Klinder um sich zu versammeln. Warum ließ er sie nicht am dieser siechen. Barum ließ er sie nicht am dieser siechen freien gesten Varent ihre ein aufgerhaft diese Klinder der fleinicht am dieser siechen fleine Klinden Warum ließ er sie nicht am dieser siechen flesse gesten datte er die Kinder heimstig zu sich und ihnen? Zehat er ihnen nich, daß in ihrem Allers heiligkten kein Plate tein Nopf an die Wand. Ihr Hoe Klugen der kliedigten kein Plate für und ihnen? Zehat er ihnen nich, daß in ihrem Allers heiligkten kein Plate für die Wand. Ihr Hoe Hagen. In, diese hans gehörte einer Todten, sie war hier nur der geduldete Nothbebelf, nur die Pliegerin, nicht die angeholder Nothbebelf, nur die Plategerin, nicht die Augen. Bat, da, diese Hutter bieser Kreises ihrer herzsell. Er stellte sie außerhalb des Kreises ihner herzsell der Gehaten wöhnen der Kommerkin, nur aus diesem Fausel wir weit hinaus, wo inmerkin, nur aus diesem Fausel wir weit hinaus, wo inmerkin, nur aus diesem Fausel wir weit hinaus, wo inmerkin, aus aus diesem Fausel wir ein flichte, in diesem Hausen Sie woshe nicht, wohn, aber se slifte, in diesem Hausen Sie woshe nicht, weit hinaus, wo inmerkin, aus aus diesem Fausel sie unstelle micht, wohn, aber se slifte, in vielem Hausen Sie woshe nicht, nicht die eine Beschen Hausen fer flühlte, in vielem Hausen fer mennen konnte. Aur einmal im Leben hatten We wohlt. Ausbrest kantered sin ihrem verzem auf. Sie wuster ganz sie ein die konnten den die den den die Washen der die Beschische den die konnten die kein hier ein Spen und Sie wirte den, Washenstel schrie es in ihrem Hopen und einmal, Andrest Andresd schrie es in ihrem gegen auf. Sie irrte durch gegen, der Kranz ist ist eine goldene Herzensstimme ente geen, der Kranz ist sieten teine goldene Herzensstimme ente geen, der

Hatterchen," ihnte ihr eine goldene Herzensstimme entgegen, "der Krang if fertig."

Da schrie es in ihr ant: Ja, Du, Du, der Einzigel
O, Du mein geliebtes Goldfind" Sie fürzige vor dem Betichen nieder, sie nahm das dagere händehen in bie ihtigen,
füßte und herzte das Kind.
"Aind, mein spiese, einziges Alnd, mein Kind!"
Richard fah sie erschrocken und mit einem unsücheren Aufienchten seiner dundlen Augen au.
"Mitterchen — was in Dir? Du weinst?"
"D nichts, nichts, mein Junge, Du mein Einziger!"
"Komm, somm," schluchzie sie auter immer nen hervorbrechenden Thedonen und zog den Kleinen aus seinen Einziger ün sie der der der der der der der den sie der die klaus gerne. Sie der der der den kleinen Better glich more. Sie derücke ihn zörtlich an sich Klichen Abstrechen, Mutter, weine nur nicht!"
Diese Stunde, das fühlte Franzisca, verband sie für

"Matterchen, Mutter, weine nur nicht!" Diese Stunde, bas fühlte Franzista, verdand fie für immer mit dem Herzen des Kindes, bessen sie jo bedurfte. Bor Gott gelobte fie sich, ihm eine zutliche, Alles opfernde Mutter zu sein. Sie verwochte in diesem Augenblid nicht,

an seine Geschwister zu benken. Es war ihr, als trennte sie eine Klust von ihnen; nur der Kranke, nur er war ihr Klud in diesem Hause geworden.

Da öffnete sich die Thür, und Sotihold trat mit ruhtzernster Micne zu ihr herein. Drausen im Garten höcte man jeht die Kinder unter den Oblikdumen jauchzen. Sotihold blied an der Thüre siehen, er sah Franziskas hränenideren Krömtes Gesicht und Richard an ihrem Halfe hängen; ein unsscheres Bermuthen ging durch seine Sele, daß das, was diese Beiden so innig verband, in trgend einem, ihm kaum noch sahdern Jusammenhange mit dem heutigen Tage, mit diese Ttunde stehen siehen schulter legend, fragter "Was ist Dir liebe Fran?"

D, es ist nichts," antwortete sie mit einem kumpfen Rich, der au ihm vorüberglitt, und entzog sich seinen Krmen.

Bud, och un ich. Armen. Er fah ihr forschend in die Augen, sie aber machte sich von Nichards umtlammernden Armen los, die dieser immer seister um sie schlang, als musse er sie vor dem Rater feiter um fie schlang, are manfeiter um fie schlang, die mich!" fagte fie ab
"Es ift nichts, mein Kind, laß mich!" fagte fie ab

"Doch, boch, Bater, es ift etwas," bat bas Rinb, "Rutterchen weint."

wehrend.

Doch, boch, Bater, es ist etwas," bat das Kind, Mitterchen weint."

Sie bettete Richard in seine Kissen, suhr ihm mit der Sand liefosend über das Haar und verließ das Jimmer Gotthold blicke ist de betrotten nach, er sand tein Wort. Richard wandte sich besorgt zu dem Kater aus. "Water, "fragte er änglitich, als misse er, wer die Schuld an ihrem Kummer trage, "was in Mitterchen?"

"Sei rubig, mein Kind, Rütterchen ist nicht ganz wohl."
"Ach, nein, nein, das sie es nicht, sie hat so sehr geweint, als sie mich sühe."

Des Kindes Schmerz um Mitterchen rührte Gotthold und beschäute ibn fast. Er sieht Richard, nahm den Kennz won seinem Bett, dut und Stock und verließ das Jimmer; er wollte sich Kath und Ruhe an Bactens Grade holen.

Schwer und Sang lag es auf ihm. Er verstand Franzisch nicht necht, aber er sichte klar das het geste gewichen war, nub daß er eine Echald daran trage. Sie hatte nicht bei ihm gefunden, was sie erhösen durste; sie datte nicht bei ihm gefunden, was sie erhösen durste; sie entge sie hiem wer, nub abg er eine Echald daran trage. Sie hatte nicht bei ihm gefunden, was sie erhösen durste; sie entge sieh sie motigen ihren Herzen siehen war, nub was er eine Schuld daran trage. Eie hatte nicht bei ihm gefunden, was sie erhösen durste; sie entgeben siehen siehen wie er an den Niget Beatens trat. sand er wer beiler Gustennung.

Aus er an den Niget Beatens trat. sand er ihn der eine Dochengsche, der en niem Kindernung der an den Volleglenste, der en einem Kindernung der and den Volleglenste, der erhofte waren, wie es in der Egend üblich, dicht umssellt unter des Ende ver an den Niget Beaten krat. sand Beaten gegenüber nicht sein, er führte fich nicht seie, der Erhöse er an den Niget, er sichte seie schaft, längs des hintersten und sied gerichtet.

Auf der menig gepflegten Landstunge, die von Kricheim der durch den Tannenhodwah nach Goddah emporsieh und der den Tannenhodwah nach Goddah emporsieh und der der den kenn Sinden er Angen und blondem Boldbart, etwa ein Dreißigslösieger. Er trag eine g

Krieger- und Militär-Verein.

Bu unferem am Conntag, ben 19. b. D., ftatt-

Ausflug nach Bingen

laben wir die Ramcraden nebst Familie fremdt. ein. Abfahrt vom Meinkahnhof: 942 Vorm.; Fahr-karten zu ermäßigten Preisen werden dort von und F 362

Orben, Ehren- und Bereinszeichen find anzulegen. Der Borftanb

Kohlen-Consum-Verein. 5

Gefchäftelotal: Luifenftr. 24, B. r.

Borgügliche und billige Bezugsanelle für Brenne materialten jeder Art, ale: melitte, Rufe u. Anthracti Robten, Steintobiene, Brauntobiene und Gier Britets, Coff, Angundeholz.

Der Borfland. F367

:Camphor!

C. Brodt, Drogerie,

Die besten Fahrräder und doch billig sind "Stoewers Greif" u. "Sturmvogel"

J. Schäfer, Rheinstrasse 21.

Mur 1 2026.

Feber in eine Zaichenubr. - Reinigen 1.50 MR.

Georg Spies, Uhrmacher, 9. Grabenstraße 9.

Molkerei Büschen i/Waldeck

Gefundheitsbutter aus pafteurifirtem Rahm, fiets gleichmüßig an Gebalt und Geichmad. Micinverfauf für Wiesbaden und Umgebung smittele und Weinconfumgeschäft C. F. W. Schwa

Schwalbacherftrage 49. Telephon 414.

Spigen, achte nab imitire, Sandenen, Bedern, Sand-fchube te. w. forgfällig gewolchen. Buparbeiten aller Art. 7288 Anna Naterban, Meroftroge 10, 2.

Rentnern und Rentnerinnen,

welchen bei bem niedrigen Stande bes Binbfußes baran gelegen ift, ihr Gintommen gang bedeutend gu vermehren, empfehle ich ben Abidlug einer fofort beginnenden, lebenslänglichen Leibrente bei ber

"Germania" Lebens-Verficherungs-Action-Gesculschaft zu Stettin.

"Ottillulli Zeutus Verlaufetallus Actillu Offelligil i Il Illill.

Die Gesellschaft gewährt von je 10,000 Mt. Einlage:

bei Gintritisalter: 50 55 60 63 65 67 70 75

Für die dazwischen liegenden Alter wird die entsprechende Rente gewährt. Die Mente lann in 1/4s oder 1/4s-jährigen Naten bezogen werden. — Edenso auch Renten für zwei verdundene Leben — oder solche mit Rückzahlung der dalfte des Einlage-Capitals. — Auszahlung tostensteil. — Leine Policengebühr.

Auskanft und Prospecte bei dem

Sauptagenten W. Hammer, Biesbaden, Rellerftrage 1.

Amtlidje Anzeigen 🐺

inne-Vorlicher in Lindurg a. L. eingefeden, auch gegen bottodinfendung von 50 K. in Baar beggen worden.
Bemetder wollen ihre Angekole miter Angehole des Hodiffreise,
igung über Belübiningenadweile und einer hirsen Ledenserbinnig mit der Kinfdrift; Angehof auf Hodinung der Jahnhofstelbung in der Kinfdrift; Angehof auf Hodinung der Jahnhofstelbung in der Kinfdrift; Angehof auf Hodinung der Jahnhofstelbung der Kinfdrigen auf Leiter und portofert die zum
Jein d. J., Bormittags ist Nor, au nes einspelen,
Die Orffnung der Angebote erfolgt aut angegebenen Jeit in numart der erdisiennen Bemeder. (J-No. 2426 6F.) F 146
Juhahopsfrift a Beden.
Frankfures a. Re., den 11. Juni 1868.
Rönigliche Gifenbahn-Direction.

Befangutungehung.

30. Gemäßbeit des § 26 des Noglaments auf Ausführung des

und der Einde Hiesabarn gemöeten II. wantleiß und des Argermysdeafte Riesabarn au, den d. J., Borm. 11 Hft.,
Montag, den 20. Juni d. J., Borm. 11 Hft.,
in meinem Amitsjammer, Heiderichtende Az, dier hattfinden, wos
hierdurch mit dem Bemerfen zur öfentlichen Kauntniß gedracht wird,
das der Juni 1898.
Bilesbaden, den 6. Juni 1898.
Fürischaden, den 6. Juni 1898.
Hier den 2. Achtetagsmahlteris des Az, den Biesbaden.
A. Prinz von Natider, Knied, Boliziehrößbent.

Bekantmachung.
Unter Bezugnahne auf unter Beröffentlichung vom 6. d. M.,
kentunif, den an Eirlie der serhinderten Arren August Meister
und Louis "Dan die herren Leber Die Wosterna und Ludwig
Louis "Dan die herren Leber Die Wosterna und Ludwig
Louis "Dan die herren Leber Die Wosterna und Kudel
Louis "Dan die Server Leber Die Wosterna und Kudel
Louis "Dan der Server Leber Die Wosterna und Kudel
Louis "Dan der Server Leber Die Wosterna und Kudel
Louis "Dan die Server Leber Die Wosterna und Kudel
Louis "Dan die Server Leber Die Wosterna und Kudel
Louis "Dan die Server Leber Die Wosterna her

Berbollt unter den ungerneitung ist.
Wiedbaden, den 10. Juni 1898.
Der Bottigende der führtiden Schlachthand-Deputation.
Bedegen Donnerstag, von Sormiftags 7 Uhr ab, wird das dei der Unterschaft, von Sormiftags 7 Uhr ab, wird das dei der Unterschaft, von Sormiftags 7 Uhr ab, wird das dei der Unterschaft, von Sormiftags 7 Uhr ab, wird das dei der Uhr eines Daffen und zweigen und zweigen gestellt der Schlacht der Unterschaft der Gelegen und zweigen der Unterschaft der Untersc

Michtamtliche Anzeigen

Friedrichstrasse 38, 1.

Dr. R. Biermer. Frauenarzt.

Sprechst.: Vorm. von 11-12 Uhr.
Nachm. 2-4

Vogelfreunde,

Mank'sche Singfutter

Ranarienvögel, Nachtigallen, Brosseln, Siieg-ize, Finken, Melsen, Dompfallen, zowie für apagelen. 2274 Nur in Packeten mit der Schutzmarke "Vogelkäug" bei C. Bredt, Albrechistrane,

C. Brodt. Albrechtstrass E. Moebus, Tamustra Otto Siebert, Marktstr Wilhelm Schild, Fri



Linoleum

stets vorrāthig bei

Tapeten-Linoleum-Wachstuche

3. Mauritiusstr. 3

(am Walhalla - Theater).

Telephon 530. Feinste nene Matjes-Häringe 15. Aegite Caftleban-Häringe 25. Franz Blank, Bahnhofitraße 12.

Blutlaus=Tinctur, Grofishe Kail-Dûnger empfieht Carl Ziss. Gendenfresk 80. 7811 Damen-Hilefelsohlen u. - fleck 1.80 MR.

herren- " " " 2.30 Alle Reparaturen ichnell und gut.

Pius Schneider,

Befte und billigfte Bezugequelle für

J. Hornung & Co., Telephon 392. 3. Safnergaffe 3. Telephon 392. Bir offertien nachfolgend: per Sind 25 Sind

Garantiet Lattocier (Bauentier) 7 Pf., 170.
Bombenaroje felde italienise Gier 7 Pf., 18t. 1.70.
Bombenaroje felde italienise Gier 7 Pf., 1.45.
Bonisteller 3 und 4 H. per Liad.
Brindschier 3 und 4 H. per Liad.
Bulfdlagelier per Jodoppen 30 Pf.
Bur Weckerorianier und größere Confinentien.

Prima große schwerste belendtete Eier ver 100 St. in Originalisten 311 Mer. 33.—, ver. 40.— ver. 41.—, wer. 42.—, und wet. 43.— pro 1000 St.

Prima Süßrahm-Butter p. Pfd. Wk. 1.10, für Biederverfanfer per Bfb. 994. 1. - in 1/1. Bfb. St. 1994. 1.05, in Gebinden von 50 und 100 Biund bedeutend billiger. Tägl. frifde hofgut-Cafelbutter p. Pfd. 38th. 1.10. Stifde Pfalber Landbutter per Pfund 90 Pf. NB. Für Recharrateure und Hoteliers auf Bunich gegen Monacio-Morchang. Alles wird frei ins Saus gelletert.

feinfte Suß-Rahm-Cafelbutter,

Alleinvertauf ber Molferei Ilfa, per Bid. Dit. 1.20, taglid frifd, bei

P. Enders. Michelsberg 32. Telephon 195.

Bentilations-Borrichtung

für bewohnte Räume.
Deutsches Reidespetent, potentirt in soft allen arropäischen Staaten.
Sider wirtende Charddung auf Bedohnung and Erdaltung einer fless frischen und reinen Jimmerinst.
Dhue Jugluft.
Beite Frugnisse den Behören, Kersten, Restaurateuren und Brivaten, Angubringen an iedem Facilier.
Beiten Frugnisse von erfogeragionnmen Dotheimerstr. 24, Bail-Büreau. Anguschen baseldig.

Gicht, Rheumatismus,

Rückenweh, Sielfheit in den Gliedern, Nerven-schmerzen, sowie Verrenkungen, Ischins, Lähm-ungen behandel mit grossen Efelg. Keine Medizisbehandlung. Methode nen,

Specialist für hygieniche Hörperpflege, Museumstrasse 4, 1, Central-Hotel, Sprechet. 10–12, 3–6 Uhr.

Patente, Gebrauchs-Muster-Schutz,

Ernst Franke, Civ.-Ingen.,

Bergliche Bitte.

Gin in den besten Ledensjahren flehender verheiratheter Mann ist durch seinen Beruf das Opser einer tücklichen Krantheit geworden. Um nun bieser Krantheit Einhalt zu ihun, werden ihm Kuren verordnet von ärzilicher Seite. Zedoch sehlen ihm hierzu ganglich die Mittel, die selber durch die Langiahrige Krantheit seiner Frau (die kaum noch im Stande ist, ihren Handsalt zu verrichen umserieden worden sind. Bitte ebeldenkende Renschen um Unterfitigung, um nicht dem gestigen Siechthum zu verfallen. Näh, im Aagbl.-Berlag.

* * Theater. *

Heute Mittwoch, den 15. Juni:

Letzter Tag

1. Juni-Programms.

Schweizergarten.

Concert,

ansgeführt von dem Cornett-Quartett der Rapelle bes Ful.-Regt. v. Gersborf (heff.) Ro. 80.

Anjang 5 Uhr.

Gintritt frei. W. Sprenger.

Gothaer Lebensverficherungsbank

(alieste und größte deutsche Lebendversicherungsanftatt), Versicherungsbeftand am 1. März 1898: 734", Mistionen Mark. Manusconder: 232", Mistionen Mark. Pluidende im Jahre 1898: 30 bis 134", der Jahres-Normal-Prämie – je nach dem Atter der Versicherung. Vertreter in Wiesbaden:

Mermann Kühl, Luifenstraße 43,

General-Agent der Kölnischen Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Köln,

Unfalle, Reifer, Saftpflichte und Glass-Berficherung mit und ohne Pramteurungewahr. Antrage für beibe Anfiniten bermittelt ebrafo: Prans Mulot. Bleichfrage 24.

Habe wieder Gelegenheitskäufe in

Brillantringen

(ca. 60 Stück) von 15 Mk. an.

Fritz Lehmann, Langgasse 3, Kein Laden.

Den Möbelverkauf Walfmühlftraße 20, 1,

detressend ertideren wir hiermi ausdrücklich, das dieses Frankein dieselbe Berionlichkeit ist, welche bereits Mitte Marz einen Möbelverlauf im Hanse Blückerste, 6 (im Hanse diese Bernard) annoneirte, und zwar angeblich wegen Aufgabe einer Bension.

Den Herrichaften gegenüber, welche sich die Möbel ansahen, rese fausen wollten, schüpte sie nuglüsstliche Hansenschältnisse der Fall ist.

Die gemein gehässigen Angrisse des Derrn Gerhard konnen und in unserem Bestreben, das

Bublifum aufzuflären, nicht

Der Borftanb bes Bereins felbftftanbiger Rauflente.

Aus zuverlässigster Quelle erhalte ich folgende

Mittheilung

Der Vorstand des Vereins Düsseldorfer Künstler z. g. U. u. H. beschloss in seiner am 11. Juni stattgehabten Sitzung, um eine Ausnützung seines Inserats in Concurrenz-Streitigkeiten zu verhindern, von einer weiteren Veröffentlichung desselben in Wiesbaden bis auf Weiteres Abstand zu nehmen. Der Vorstand beschloss ferner, auch an die Firma Wiesbadener "Kunstsäle" das Ersuchen zu richten, das Aushängen des Inserats in ihren Geschäftslokalitäten zu unterlassen und sich einer ferneren Verbreitung zu enthalten.

> Ferd. Kipper, Kunsthandlung, Wilhelmstrasse 24.

Meine taglich frifd eintre feinste Süßrahm-Tafel-Butter foftet von beute an nur 1.10 Dif., bei 5 Bfunb sind 1 Mt. bedeutend Bu. Bamer, Neroftraße 35.

Gelegenheitskauf.

Anzüge nach Maass für Mk. 38, Hosen nach Maass für Mk. 12

Bernhard Fuchs, 21. Markitstrasse 21.

Speckflundern, Ranchaal, Satete, Jander, fr. Mal, Cabitan, Ammaner, fifde und Matjessschringe empficht F. Stolpes, Grabastrofie &

> zuträglich. per Flasche Mk. 1.75.

Marke Traubenblatt 2.20. 2.50. Französ. Original-Cognac.

per Flasche Mk. 3.—. 3.50.

Friedr. Marburg,

Weingrosshandlung. Telephon No. 425. Neugasse 1.

Brivat-Wittagstifch.

Rene Mobel Ba

Alle Diejenigen Berfonen, welche Forderungen an den Rachlag des am 27. Marg a. c. in Biesbaden verftorbenen Kreisgerichts = Raths a. D. Wilhelm Dohm haben, wollen fich binnen vier Bochen auf dem Bureau des Unter= zeichneten, Rirchgaffe 58, 2, melben. F412 Der Generalbevollmächtigte der Erben:

E. Beintzmann, Mechtsanwalt.



Feine Käse (ca. 20 Sorten). J. Rapp, Goldgasse 2.

Garnituren, einzelne Cophas und Tesset in Sell Godinse, Pinicke, Taldene und Mognetischen in gre Anderschaft un bistigen Preisen. Jean Meinecke. Röbel n. Decoratiophelit, dek Weltrie n. Schwalkaderkraße.



Ottilie Schmidt, Moritzstrasse 1, 2.
Anterigung von Damen- und Kinder-Confectie
Badfahr-Costilmen etc.

Alle Tfinder- und Anftreider-Arbeit H. Sehmitt. Tunder, Mortgitrage

Für Billen in Söhenlage.

Borgügl. Fernrohr auf Statio mit 2 prima oftronoi ftenen febr blütg an vert Zannusfir, ib. Mage Amlen. Bor Zerrier-Süüdin, 11/1 Jahre, machlan. mitr. prelawerth an wertanien Oranienflraße 48, 8 L.

aus guter Familie, mit guten Schulkenntnissen, zum baldigen Eintritt gesucht. 7926

Wiesbadener Bank S. Bielefeld & Söhne.

Für bie Gariner von B. G. 3 Mt. und B. J. 8 Mt. erbign haben, beftätigt banfenb Der "Zagblati-Berlag".

Un unfere Mitburger richten wir in letter Stunde nochmals die bringende Aufforderung, morgen bon ihrem Bahlrechte Gebrauch ju machen. Da befanntlich die Sozialdemofraten in 396 Bahlfreifen Candidaten aufgestellt haben, um durch die Bahl ihrer Stimmen einen Gindrud auf weitere Boltstreife gu

abgegebene Stimme ihren machen, jo hat auch

Bie leicht außerdem der Sieg der nationalen Sache möglich ift, zeigt aufe Rene

Der freifinnige Wahlaufruf, der in feiner Gedanten-Armuth teinem einzigen Bolts- und Erwerbstreife eine Muregung oder einen Fortichritt gu bringen, fondern nur den abfoluten Stillftand gu predigen weiß.

Der Wahlausschuß

3. 21.: Wilhelmi, Borfigender.

E 400

Waschstoffe.

im Preise ermässigt.

'n-Verein.

änner-Turnverein.



Bei ber am 1. b. DR. ftattgehabten Ausloofung von Antheilfcheinen zu unferem Turnhallen-Bau wurben folgenbe Rummern ausgelooft:

Mo. 42, 59, 87.
Mo. 72, 78, 82, 85, 97, 104.
Mo. 19, 66, 81, 83, 88, 98, 141, 174, 186, 240.
Mo. 9, 88, 39, 51, 66, 109, 116, 131, 141, 158, 194, 206, 226, 227, 240, 244, 251, 252, 260, 279.
Moggan Midgade ber Antheilfdeine bei Stern Martin, Midgleberg 4, in

Die Betrage find gegen Rudgabe ber Antheilifdeine bei unferem Raffieer, heern Martin, Michelsberg 24, in Empfang zu nehmen. F 376

Der Borftaub.

in allen Farben, Großen und Siplarten, fowie bie fo be-

transportablen Defen

mit und ohne Dauerbrand, sowie Bandplatten in ber-folebenen Farben und Deffins find ftets borrathig bei C. Ehnes.

Reparaturen fonell und billiaft.

Qummi - Schutzmittel, Paul Wielisch, K

Mis Canbibaten fur bie bevorftebenbe Reichotagsmahl empfehlen wir:

Dr. Felix Porsch.

Das Centrum giebt Gott, was Gottes ift.

Es tritt mit vollfter Entidiebenheit ein fur die Religion, das Band zwlichen Gott und ben Menfchen, zugleich die allein fichere Grundlage ber Familie, ber Gefellichaft, E. Es verlaugt beshalb ungehemmte Entfaltung aller religibjen Krafte, volle Freiheit für jede Confession, nach ihren Gesens und Lebensbedingungen fich zu entsalten, frei nben Schranten, insbesondere von allen Ansnahmegesehen.

Das Centrum giebt dem Knifer, was des Knisers ist.

Mit wandellofer Trene fieht es zu Raifer und Reich. Es will ein ftartes und machtiges Balerland, bas wohl geschützt gegen die Feinde ohne Furcht ben Berten bes Friedens obligen fann. Es wird deshalb ftets bewilligen, was zur Erhaltung feiner Machiftellung ersorbertich ift. Ueberfluffige Ausgaben wird es niemals bewilligen.

Das Centrum giebt dem Bolf, was des Bolfes ist.

In seinen Handen sind alle Rechte des Bolles wohlbewahrt. Kein einziges wird es freigeben. Dafür bürgt seine Geschichte.
Ge arbeitet mit unverdrossener Ausdauer trop aller hindexnisse an der Besserung der gesellschaftlichen Berhaltnisse. Dabe behalt es das Ganze im Auge und will nicht einen Stand sehen auf Koleen auf Koleen des andern.
Das Centrum betrachtet die Erhaltung oder Mickerherstellung eines gejunden kaftigen Mittelfiandes in Stadt und Land als eine Lebensbedingung des Staates und wird alle darang dysselenden Mastregeln steudige degrüsen und kräftig unterstützen.
Mit besonderer Entzischendelt tritt es ein für den Schul der wirtssichaftlich Schwachen, der Arbeiter. Handwerker, überhanpt aller derzienigen, welche in ihrem Erwerb vor andern gänzlich abhängig find. Was zu ihren Gunten bisher geschiechen ift, dofür gebührt der Dant an erster Stelle dem Centrum.
Richt minder zeigt seine Geschichte, das zu ihren Gunten bisher geschiechen ift, dossur gebreit und erriften Jandel eintritt gegen Schwindel und nur-eelle Machenichaft.

Bir empfehlen aber auch heten Dr. Porsch wegen feiner glanzenden verfonlichen Gigenichaft,

gediegenen Vertranen erwedenden Character und feiner vollig unabhängigen Stellung. Freund und geind ift darüber einig, daß es eine Ehre ift, durch einen Mann, wie hertn Dr. Porsch im Reichstag vertreten zu fein. Berndume barum teiner feine Bilicht Denn das Bahlrecht ichließt auch eine Berpflichtung ein. Wenn bas Bahlen so leicht gemacht ift, wie bei den Reichstagswahlen ba giebt es teine Entschuldigung für den Stumigen. Wie de Berhaltuise liegen, ift jede einzelne Situme wichtig. Moge feiner sehlen. Mogen fich recht viele vereinigen auf ben Candibaten ber Bartel für Bahrheit, Freiheit und Recht

Herrn Ur. Felix Porsc

Das Bahlcomitee der Centrumspartei.

Parteigenossen!

Wir bitten bringend, Die Stimme für Berrn

Wintermeyer

möglichft frühzeitig, wenn es irgend geht, icon am Bormittag abzugeben.

> Das freisinnige Wahlcomitee.

Reichstagswah

Das Bahl-Bürean der Freis. Volkspartei befindet sich am Wahltage, von 6 Uhr Abends an, im Lofale ber Turn-Gesellschaft hier, Wellritstraße 41.

Der Borftand ber Freif. Bolfspartei.

3. M.: Dr. Alberti. Wiesbadener Frauen-Verein.

Der Laben bes Franen-Bereins, Rengaffe 9, empfiehl Lager fertiger Bafche, handgestridter Strumpfe, Rode

Centrums Partei.

Unser Candidat ist

Rechtsanwalt u. Consistorialrath.

Letzte Versammlung vor der Wahl

Mittwoch, den 15.d. M., Abends 9 Uhr.

im Saale des Kathol. Gesellenhauses, Dotzheimerstrasse 24.

Zu recht zahlreichem Besuch ladet ein

Der Vorstand.

Fran Crotto,

Ambrofia-Grahambrod



15-16,000 Mt., S. Oupoth., von gut finitem Mann ge-

Manicure,

amerik. Handnogelpflege, sowie hogientide Ecstatisch Unterrigt. Honorar nur 1d Mt. Anmeldungen unter L. B. 3B on ben Kagbl. Berlag.
Umfonft geht Kafft,, in der Krantenpflege u. Daublaft, erf. gedild. Dante als Daubhalterin, Reifebegleiterin n. i. w. u. nur gut fluntt. Deren. Dft. u. V. Z. 16 polit. Schipenboffte.

Clichtige Bliglerin empfiehlt fich in u. aufer bem Sauf. 10, 2 u. Stifent. 12. Geb.

Familien-Nadrichten